

Produktdatenblatt
Ausgabe 28.12.2011
Identifikationsnummer
2011/HG
Versionsnummer 0
Sikaflex® Floor

Sikaflex® Floor

Wirtschaftlicher 1-K PU-Dichtstoff

Beschreibung Sikaflex Floor ist ein wirtschaftlicher, 1-komponenten Dichtstoff auf Polyurethanbasis mit guter mechanischer Beständigkeit der durch Reaktion mit Luftfeuchtigkeit zu einem elastischen Dichtstoff vernetzt.

Anwendung

- Anschlussfugen bei Böden im Innen- und Außenbereich in Beton und Estrich, z. B. an Wänden und Stützen
- Verfügung von geschnittenen Scheinfugen in Betonflächen
- Bodenfugen zwischen Betonfertigteilelementen im Innenbereich

Vorteile

- Zulässige Gesamtverformung 12,5 %
- 1-Komponentig, gebrauchsfertig
- Blasenfreies Aushärtungssystem
- Gute Verarbeitungseigenschaften
- Ausgezeichnete Haftung an den üblichen Baustoffen

Atteste

Prüfzeugnisse

- DIN EN 15 651-4 Class 12,5 E
- DIN EN ISO 11 600 F 12,5 E, SKZ Würzburg

Produktdaten

Art

Farbton Grau strukturiert

Lieferform Schlauchbeutel 600 ml, 20 Schlauchbeutel im Karton

Lagerung

Lagerbedingungen / Haltbarkeit 12 Monate ab Herstellungsdatum bei kühler und trockener Lagerung in unbeschädigten Originalgebinden bei Temperaturen zwischen + 5° C und + 25° C.



Technische Daten

Chemische Basis	1-K Polyurethan, feuchtigkeitshärtend		
Dichte	~ 1,65 kg/l		(DIN 53 479)
Hautbildungszeit	~ 60 Minuten (+ 23° C/50 % r. F.)		
Durchhärtung	~ 3 mm/24 Stunden (+ 23° C/50 % r. F.)		

Fugendimensionierung

Mindestbreite = 10 mm
 Maximale Breite = 30 mm

Fugenanordnung und -abmessung sind in der Planung zu berücksichtigen, denn der Verarbeiter hat in der Regel keine Möglichkeit, die Fugen zu verändern. Berechnungsgrundlage für die notwendige Fugenbreite bilden die technischen Kennwerte des Fugendichtstoffs und der angrenzenden Baustoffe, die Beanspruchung der Bauteile, deren Konstruktion und deren Größe. Im Allgemeinen sollte die Fugenbreite zwischen 10 und 30 mm liegen und bei Bodenfugen ist ein Breiten/Dicken Verhältnis von 1:1/1:0,8 einzuhalten.
 Mindestfugenbreite für Bewegungsfugen: 10 mm

Geschnittene Scheinfugen mit einer Breite unter 10 mm sind Sollbruchstellen und keine Bewegungsfugen.

Die Fugengestaltung richtet sich nach den allgemeinen technischen Regeln.

Empfehlung für Innenbereiche (Temperaturdifferenz von 40 K):

Fugenabstand in Meter	2	4	6	8
Mindestfugenbreite in mm	10	15	20	30
Dichtstoffdicke in mm	10	12	15	25

Empfehlung für Außenbereiche (Temperaturdifferenz von 80 K):

Fugenabstand in Meter	2	4
Mindestfugenbreite in mm	15	30
Dichtstoffdicke in mm	12	20

Die Empfehlung berücksichtigt nur die temperaturabhängigen Längenänderungen der Betonbauteile. Wenn zusätzliche Bauteilbewegungen zu erwarten sind (z. B. Vibration, Setzung oder horizontale Schiebung, etwa in Parkhäusern), müssen die Fugen entsprechend angepasst werden.

Ungefäher Verbrauch:

Fugenbreite in mm	10	15	20	25	30
Fugentiefe in mm	10	12	15	20	25
Fugenlänge in Meter/600 ml	~6	~3	~2	~1,2	~0,8

Mechanische / physikalische Eigenschaften

Zugfestigkeit	~ 0,8 N/mm ² bei 60 % Dehnung (+ 23° C/50 % r. F.)	(DIN EN ISO 8340)
Bruchdehnung	~ 500 % (+ 23° C/50 % r. F.)	(DIN 53504)

Shore A Härte	~45 (nach 28 Tagen / +23°C / 50% r.F.)	(DIN 53 505)
Zulässige Gesamtverformung	12,5 %	
Weiterreisswiderstand	~ 8 N/mm	(DIN 53 515)
Rückstellvermögen	~ 60 %	(DIN EN ISO 7389 B)
Beständigkeit		
Chemische Beständigkeit	Beständig gegen: Wasser, Meerwasser, verdünnte Laugen, Kalkwasser, neutrale wässrige Reinigungsmittel. Unbeständig gegen: Alkohol, organische Säuren, konzentrierte Laugen und konzentrierte Säuren, chlorierte Kohlenwasserstoffe, Aromaten.	
Thermische Beständigkeit	-40° C bis +70° C	
Brandverhalten	B2	(DIN 4102-1)
Systemdaten		
Verarbeitungshinweise		
Untergrundbeschaffenheit	Die Fugenflanken müssen tragfähig sein; fest, sauber, trocken, frei von Öl, Fett und losen Bestandteilen, Zementschlämme, Farben, Hydrophobierungsmitteln und Antigrafittbeschichtungen.	
Untergrundvorbereitung / Grundierung	<p>Sika Primer -3 N für poröse, saugfähige Baustoffe wie Beton, Porenbeton, Zementputz, Faserzement und Metalle (Metalle vorher anschleifen und reinigen). Ablüftezeit: mindestens 30 Minuten, maximal 8 Stunden.</p> <p>Sika Haftreiniger -1 für Pulverlack und 2-K PU-EP Beschichtungen (vorher anschleifen). Ablüftezeit: 15 Minuten.</p> <p>Sika Primer -215 für PVC (hart) und mineralische Untergründe in Anschlussfugen zwischen PVC-Elementen und dem Baukörper. Ablüftezeit: mindestens 30 Minuten, maximal 8 Stunden.</p> <p>Die Primer sind ausschließlich als Haftvermittler einzusetzen. Sie ersetzen weder die Reinigung der Haftflächen noch sind sie in der Lage, deren Festigkeit zu verbessern. Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte der Sika-Primertabelle.</p>	
Hinterfüllung	Es sind nur geschlossenzellige PE-Hinterfüllprofile (z. B. Sika Fugenhinterfüllprofil) oder in Ausnahmefällen PE-Folien erlaubt.	
	<p>Fugenkonstruktion: Ausgehend von der Beanspruchung empfehlen wir folgende Konstruktion:</p>	

Vorwiegend begangene Fugen:



Durch die oberflächenbündige Ausführung werden „Stolperfallen“ vermieden.

Vorwiegend befahrene Fugen:



Durch die unten versetzte Fuge wird der Dichtstoff vor mech. Belastungen geschützt.

Verarbeitungsbedingungen / Limiten

Untergrundtemperatur Zwischen +5°C und +35°C

Umgebungstemperatur Zwischen +5°C und +35°C

Untergrundfeuchtigkeit Trocken

Verarbeitungsanweisung

Verarbeitungsmethode / -geräte Sikaflex Floor wird verarbeitungsfertig geliefert. Der Fugendichtstoff wird in die ordentlich vorbereitete Fuge mit einer geeigneten Pistole eingebracht. Anschließend wird die Fugenoberfläche mit einem geeigneten Glättwerkzeug oder Spachtel abgezogen, wobei der Dichtstoff an die Haftflächen und an das Hinterfüllmaterial angedrückt werden muss. Bei Bedarf kann die Oberfläche mit Sika Abglättmittel-N geglättet werden.

Gerätereinigung Alle Werkzeuge und das Verarbeitungszubehör sind unverzüglich mit Sika Remover-208 oder Sika TopClean-T Reinigungstüchern zu reinigen. Ausgehärtete Dichtstoffreste lassen sich nur noch mechanisch entfernen.

Aushärtingsbedingungen

- Hinweise**
- Der Dichtstoff darf nicht angewendet werden zur Glasversiegelung und in Schwimm bädern. Nicht für Natursteinverfugungen einsetzen. Für Natursteine aus Granit bitte den Dichtstoff Sikaflex PRO-3 WF verwenden.
 - Bis zur vollen Belastbarkeit ist bei ca. + 20° C (Material- und Bodentemperatur) eine Aushärtezeit von 14 Tagen einzuhalten.
 - Der Farbton kann durch die Einwirkung von Umwelteinflüssen beeinträchtigt werden (Chemikalien, hohe Temperatur, UV-Strahlung). Die nicht auszuschließenden Veränderungen des Farbtons haben keinen Einfluss auf die technischen und schützenden Eigenschaften des Produkts.
 - Elastische Dichtstoffe sollten grundsätzlich nicht überstrichen werden. Mit dichtstoffverträglichen Anstrichen sollten die Fugenränder max. 1 mm beschnitten sein (Prüfung nach DIN 52 452-4).
 - Nicht auf bituminösen Untergründen, oder anderen Öl- oder weichmacherausblutenden Untergründen z.B. EPDM oder Naturkautschuk einsetzen (bzw. Vorversuche durchführen oder kontaktieren Sie Ihren Verkaufsberater).
 - Das Produkt darf im unausgehärteten Zustand nicht mit isocyanatreaktiven Substanzen, insbesondere Alkoholen, die z. B. Bestandteil von Spiritus, vielen Verdünnungen, Reinigungsmitteln und Schalöl sind, gemischt oder in Kontakt gebracht werden, da ansonsten die Ausreaktion (Vernetzung) des Materials gestört oder verhindert wird.
 - Bei Sikaflex Floor entsteht während des Aushärteprozesses ein gesundheitlich unbedenklicher, aber möglicherweise intensiver Geruch nach Marzipan. Daher sollten Innenräume nach dem Einbau und vor der Benutzung verstärkt gelüftet

werden.

Sicherheits- vorschriften

Messwerte

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

Wichtige Sicherheitshinweise

Für detaillierte Angaben konsultieren Sie bitte das aktuelle Sicherheitsdatenblatt unter www.sika.at

Rechtliche Hinweise

Die Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall zur Zeit der Drucklegung. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergründen, Verarbeitung und Umweltbedingungen, können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Sika garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften gemäss den Produktdatenblättern bis zum Verfalldatum. Produktanwender müssen das jeweils neueste Produktdatenblatt unter «www.sika.at» abrufen. Es gelten unsere aktuellen allgemeinen Geschäftsbedingungen.



Sika Österreich GmbH
Dorfstrasse 23
6700 Bludenz-Bings

Tel. +43 (0)50 610 0
Fax +43 (0)50 610 1901
www.sika.at
info@sika.at

